



Tillmann Höfs Horntrio

Tillmann Höfs (Horn)
Luisa Höfs (Violine)
Akiko Nikami (Klavier)

W. A. Mozart
(1756-1791)

**Trio nach dem Quintett
für Horn, Violine und
Klavier, KV 407**

Allegro
Andante
Allegro

York Bowen
(1884-1961)

**Sonate für Horn und
Klavier Es-Dur, op. 101**

Moderato espressivo
Poco lento maestoso
Allegro con spirito

Johannes Brahms
(1833-1897)

**Trio für Klavier, Violine
und Horn Es-Dur, op. 40**

Andante
Scherzo (Allegro)
Adagio mesto
Allegro con brio

Sonntag 13. Oktober 2019 – 17 Uhr

Mozart - Bowen - Brahms

16:30 Uhr Konzerteinführung mit den Künstlern

Der junge Hornist Tillmann Höfs, geboren 1996 in Hamburg, ist Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs 2017. Nach 33 Jahren wurde der Preis erstmalig wieder an einen Hornisten vergeben.

Aufgewachsen in einer Musikerfamilie, lernte Tillmann Höfs bereits in früher Jugend Trompete und wechselte 2011 zum Horn, womit er sich den Ersten Bundespreis sowie mehrere Sonderpreise bei „Jugend musiziert“ erspielte.

Als Solist konzertierte er u.a. mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, der Staatskapelle Halle, der Camerata Hamburg und der Camerata Berlin.

Mit großer Leidenschaft widmet sich seine Schwester Luisa Höfs der historischen Aufführungspraxis Alter Musik. Neben dem Streichquartettspiel ist Luisa Höfs kammermusikalisch vor allem in der Besetzung Horntrio mit ihrem Bruder Tillmann Höfs zu erleben. Sie ist bei Festivals wie dem Rheingau Musik Festival und dem Schleswig-Holstein Musik Festival zu Gast gewesen.

Begleitet werden die Geschwister Höfs von Akiko Nikami am Klavier. Seit 2009 arbeitet sie in Berlin an der Universität der Künste und auch für die Staatskapelle als Korrepetitorin. Sie hatte darüber hinaus zahlreiche, solistische und kammermusikalische Konzertauftritte in Deutschland, Polen, Tschechien, der Schweiz.



DEMMER
PIANOS & FLÜGEL